

	<p>Objekt: Mansfeld-Vorderort: Volrat VI., Philipp Ernst und Albrecht Wolff von Mansfeld-Artern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18304660</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingriss.

Vorderseite: Ein gevierter Wappenschild (Feld 1 und 4 Querfurt, 2 und 3 Mansfeld) in Kartusche.

Rückseite: Reichsadler. Auf der Brust Reichsapfel mit der Wertzahl 1Z (Kreuzer).

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.07 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1621-1622

wer

wo Blumerode

Beauftragt

wann

wer Volrat VI. (1585-1627), Graf von Mansfeld-Artern (12.08.1558 - 25.08.1627)

wo

Beauftragt

wann

wer Albrecht Wolff, Graf von Mansfeld-Artern (-1626)

	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Philipp Ernst (1585-1631), Graf von Mansfeld-Artern (11.05.1560 - 16.09.1631)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter Philipp Adler (09.08.1726 - 28.11.1814)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 12 Kreuzer (Schreckenberger)
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- O. Tornau, Die Münzgeschichte der Grafschaft Mansfeld während der Kipperzeit und die gräflich mansfeldischen Kippermünzen (1930) Nr. 232 (dieses Stück in Abb.)..